



Die Showroom-Tage 2020 werden bei Germania sowohl real als auch virtuell stattfinden. Fotos: Germania

Showroom-Tage in Schlangen

Germania veranstaltet in diesem Jahr reale und virtuelle Showroom-Tage in Schlangen.

Der Zerlegtmöbel-Spezialist Germania präsentiert seine Neuheiten in diesem Jahr im eigenen Showroom am Unternehmenssitz in Schlangen. Dabei setzt der Hersteller wieder auf einen Mix aus Funktion und Design – und erweitert seinen Showroom dabei erstmals auch ins Netz, wo die komplette Kollektion digital präsentiert wird. In einer 360-Grad-Raumtour sind so alle Möbel erlebbar, auch wenn man nicht vor Ort in Schlangen dabei sein kann. Bereits vom 14.9. an bleibt der Showroom bis zum Jahresende für Besucher geöffnet.

Neue Programme in allen Sortimenten

Auf einer Fläche von rund 450 qm zeigt Germania in allen Sortimentsbereichen Neuheiten, die nicht nur in Deutschland entwickelt, sondern auch hergestellt werden. In den Bereichen Garderobe, Wohnen, Arbeitszimmer und Bad wird dabei ein breites Spektrum an Geschmacks- und Wohnwelten gezeigt, die der potenzielle Besucher, der derzeit vielleicht nicht selber reisen kann oder möchte, auch aus dem eigenen Office heraus erleben kann. Bei allen Produktentwicklungen legt Germania nicht erst seit diesem Jahr großen Wert auf die Optimierung für den Online-Handel. Das Unternehmen hat sich zu einem hoch professionellen Spezialisten für Dropshipment und die entsprechende Datenbereitstellung entwickelt. Das kommt nicht nur den Online-Pure-Playern zugute, sondern auch den

stationären Händlern, die so ein einfach handhabbares, attraktives Sortiment für ihren Online-Shop bekommen.

Neue Programme
www.mygermania.com

Elegante Optik für das Wohnen

Zusammen mit der Designerin Ute Bröker wurde das Wohnprogramm „GW-Sacramento“ entwickelt, das sicher eines der Highlights der Showroom-Tage sein wird. Erhältlich ist es in den Farbtönen Kaschmir oder Graphit mit Absetzungen in Grandson-Eiche-Nachbildung. Dabei setzen die MDF-Fronten in geometrischem Design ganz bewusst moderne Akzente zu den warmen Holzönen. Die Typenauswahl überzeugt dabei sehr zeitgemäß durch Kommoden und Sideboards in verschiedenen Größen – Wohnwand war gestern, heute sind luftig platzierte Solitäre gefragt. Dem aktuellen Home-Office-Trend begegnet Germania derweil mit dem neuen Programm „GW-Pasadena“, das durch eine große Typenauswahl sowohl in kleine wie auch große Büros perfekt hineingeplant werden kann.



Das Wohnprogramm „GW-Sacramento“ wurde von Ute Bröker in eleganter Optik gestaltet.